

RADIO HNA

Radio HNA ist live beim Handball

Ein spannendes Programm hat Radio HNA für das Wochenende vorbereitet. Speziell der Sonntag sei dabei ans Herz gelegt. Ab 15 Uhr spielen wir nur die Musik, die sich unsere Hörer wünschen. Ohne Ausnahmen. Versprochen!

Danach geht es sportlich weiter im Konferenzraum mit Christoph Steinbach. Wir übertragen das Spiel der MT Melsungen live ab 17.30 Uhr. Kommentieren wird das Spiel Claudia Stehr. Für die MT geht es in dem Spiel bereits um eine mögliche Teilnahme am internationalen Geschäft.

Außerdem verlost Radio HNA weiterhin Karten für das MT-Spiel am 2. Mai gegen Hamburg. Infos zum Gewinnspiel gibt es auf www.radiohna.de



Treffsicher: Die MT Melsungen will einen Sieg. Foto: Archiv



Drei Hände voll mit nachwachsendem Rohstoff: Hans-Georg von Engelbrechten, Christoph von Breitenbuch und Volker Fröchtenicht (von links) mit Pappelstecklingen, die jetzt am Steinbühl bei Parenden in die Höhe schießen sollen. Fotos: Papenheim

Rohstoff auf die Schnelle

Die erste kommerzielle Kurzumtriebsplantage mit 60 000 Pappeln bei Parenden

VON CHRISTOPH PAPENHEIM

PARENSEN / HARDEGSEN. Wer von Parenden auf dem Gemeindeverbindungsweg nach Lütgenrode fährt und Richtung Autobahn blickt, sieht an dem leicht nach Westen geneigten Steinbühl derzeit nur einen braunen Acker. In einem Jahr soll sich hier auf sechs Hektar Fläche, die mit 60 000 Pappelstecklingen gespickt ist, ein drei Meter hoher Jungwald ausbreiten.

Die extrem schnell wachsenden Pappeln sollen den Rohstoff für das Pelletwerk auf dem Gelände des früheren Hardegger Zementwerks liefern. Der neue Wald ist die erste kommerzielle Kurzumtriebsplantage (KUP) der Bioenergie Leintal.

Landwirte gesucht

Geschäftsführer Volker Fröchtenicht, der vor einem Jahr mit Kindern des Internationalen Schulbauernhofes Hevensen zunächst nur eine 5000 Quadratmeter große Versuchsfläche bepflanzt hatte, musste länger nach Landwirten suchen, die bereit sind, Flächen zur Verfügung zu stellen. Er fand sie in der Agrar-Betriebsgemeinschaft Leine-Solling in Parenden. Deren Geschäftsführer Christoph von Breitenbuch hält nicht viel von Biogasanlagen und erst recht nichts von Subventionen für nachwachsende Roh-



Fleißige Pflanzhelfer: Auf einem Traktor-Anbaugerät stecken sie Pappelstecklinge in die Pflanzmaschine.

stoffe. An der Kurzumtriebsplantage am Steinbühl beeindruckt ihn vor allem die hervorragende CO₂-Bilanz.

Die 60 000 Pappelstecklinge wurden in den vergangenen Tagen vom Schladener Energieholz-Unternehmen agraligna gepflanzt. Dabei waren sechs Pflanzhelfer auf einem Traktor-Anbaugerät im Einsatz. Obwohl die Stecklinge aussehen wie daumendicke trockene kurze Stöckchen, verspricht agraligna-Mitarbeiter Hans-Georg von Engelbrechten eine Anwuchsquote von 85 bis 95 Prozent.

In einem Jahr, sagen die drei Agrarexperten voraus, werden die Pappeln drei Meter hoch sein. Neben ausreichender Versorgung mit Licht und

Wasser kommt es in den ersten beiden Jahren darauf an, beim maschinengerechten Reihenabstand von zwei Metern das Unkraut unter Einsatz von Spritzmitteln in Schach zu halten. Wenn die Bäume in vier Jahren sechs bis acht Meter Höhe und einen Durchmesser von acht bis zehn Zentimetern erreicht haben, werden sie erstmals mit einem Feldhäcksler geerntet und in Hardeggen zu Pellets verarbeitet.

Abschlagszahlungen

Bei 240 Tonnen Trockenware auf sechs Hektar rechnen die Betreiber mit einem Heizwert, der 27 000 Litern Heizöl entspricht. Bei 90 Euro je Tonne Trockenmasse dürfte die

TIPP DES TAGES

Lehsen und Schreiben?
16 + 5 = 66?
5 x 4 = 9?

Individuelles Training bei **Rechenschwäche und Lese-Rechtsschreibschwäche** für Kinder, Jugendliche und Erwachsene



Dipl.-Heilpädagogin
Dyskalkulie- & Legasthetie-Trainerin
Heike Baret-Wudi
Tel. (0 55 51) 908 64 18

Ausbau der A 7 ist Thema im Ortsrat

HÖCKELHEIM. Die Grünpflege im Ort und der sechsspürige Ausbau der Autobahn 7 sind Themen der Sitzung des Ortsrats Höckelheim am Montag, 16. April. Beginn der Sitzung ist um 19 Uhr in der Mehrzweckhalle.

Außerdem wollen sich die Ortsratsmitglieder mit der Verwendung der Verfügungsmittel beschäftigen. Zu Beginn ist eine Einwohnerfragestunde vorgesehen. (ows)

Gesprächskreis für Angehörige

NORTHEIM. Der Gesprächskreis für pflegende Angehörige von Demenzkranken trifft sich zweimal im Monat und nicht, wie berichtet, zweimal wöchentlich. Die nächsten Termine sind jeweils mittwochs, am 18. April, 2. und 16. Mai sowie 6. und 20. Juni.

Wir bitten den Fehler zu entschuldigen. (vsz)

Stromwerberin hatte keine Gewerbeakte

EINBECK. Ein Ordnungswidrigkeitenverfahren wurde am Donnerstag gegen eine 18-jährige Münchnerin in Einbeck eingeleitet. Die junge Frau war in der Nordstadt unterwegs, um neue Kunden für einen Stromanbieter zu werben.

Das kam einigen Anwohnern verdächtig vor. Sie informierten die Polizei. Bei der Überprüfung stellte sich heraus, dass die junge Frau keine Reisegewerbeakte, die für die Werbeaktion notwendig ist, besaß. Die Polizei untersagte der 18-Jährigen die Fortsetzung ihrer Aktion. (bsc)

Unter Drogen am Steuer

EINBECK. Bei einer Verkehrskontrolle erappten die Beamten am Donnerstag eine 24-jährige Autofahrerin. Bei ihr hatten die Polizisten den Verdacht, dass sie unter Drogeninfluss unterwegs war.

Dies bestätigte sich bei einem Schnelltest. Der Frau wurde die Weiterfahrt untersagt. Außerdem leiteten die Beamten ein Verfahren ein. (bsc)

Gewinner und Verlierer der Woche

Deutscher Meister aus Uslar

Florian Pfeiffer: Sieger in der Wasserrutsche



Bei den Detuschen Meisterschaften der Wettrettscher stand Florian Pfeiffer aus Uslar-Allershausen nach 2009 jetzt zum zweiten Mal auf dem Treppchen. Er siegte bei den Titelkämpfen in Scharbeutz. Nach dem Gewinn des Meistertitels sprach er sich für die Wiedereröffnung des Uslarer Badelandes aus. Denn dazu gehört auch eine 80-Meter-Rutsche. (fsd)

Lagershausen

Stadt plant die Kindergarten-Schließung



Im nächsten Jahr besteht der Kindergarten Lagershausen 40 Jahre. Nach dem Willen der Stadt Northeim soll die Einrichtung dann geschlossen werden. Zu wenig Kinder und eine Verbesserung der Betreuung sind in einer so kleinen Tagesstätte nicht möglich, lautet die Begründung. Die Orte Lagershausen, Denkershausen und Imbshausen, wollen sich damit nicht abfinden. (ows)

HELIOS Kliniken
Jeder Moment ist Medizin

Einladung zum Baggerfest
am 21. April, 11.00 bis 16.00 Uhr

Das Team der HELIOS Albert-Schweitzer-Klinik Northeim lädt Sie herzlich zu einem Baggerfest auf dem Neubaugelände am Sultmer ein. Informieren Sie sich vor Ort über den Krankenhausneubau.

Es erwartet Sie ein buntes Programm für die ganze Familie:

- Bauexperten erläutern das Neubaumodell
- Gulasch-Kanone und Grillen
- Kaffee und Kuchenbuffet
- Baggerfahren für Groß und Klein
- Baggerführerschein für Kinder
- Malwettbewerb: Wie sieht das neue Krankenhaus aus?
- Hüpfburg für Kinder
- Live-Musik vom Tanz-Duo Pfefferminz
- Simulation: Patientenrettung nach Verkehrsunfall (14.00 Uhr)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Telefon: (05551) 97-0
 Telefax: (05551) 97-15 50
 E-Mail: neubau.northeim@helios-kliniken.de

www.helios-kliniken.de/northeim